

**Shootingstar?
das kann das!**

**Fotografie und
Bildbearbeitung.**

Von der analogen Fotografie
bis zu den Grundlagen im Detail.



Fotografie



Bildbearbeitung

Warum eine Ausbildung in Fotografie und Bildbearbeitung?

Heutzutage kann jede:r mit dem Smartphone Fotos machen – doch professionelle Fotografie ist weit mehr als ein schneller Klick. Wer Bilder gestalten möchte, die Emotionen wecken, Geschichten erzählen und in Erinnerung bleiben, braucht weitreichendes Know-how und künstlerisches Verständnis.

Besonders wichtig sind dabei die technischen Grundlagen: Nur wer das Zusammenspiel von Zeit, Blende, ISO und Schärfentiefe versteht und sicher beherrscht, kann Bilder bewusst gestalten – statt dem Zufall zu überlassen. Erst mit diesem Wissen gelingt es, Stimmungen zu erzeugen, Dynamik einzufangen und die Bildaussage gezielt zu steuern.

In einer Zeit, in der Bilder unsere Kommunikation dominieren – ob in Social Media, Werbung, Unternehmensauftritt oder künstlerischem Ausdruck – entscheidet die Qualität deiner Fotos über Aufmerksamkeit, Wirkung und Erfolg.

Dieser Lehrgang vermittelt dir das Handwerkszeug und die kreative Sicherheit, um sich von der Masse abzuheben. Du lernst Licht bewusst einzusetzen, Motive zu inszenieren, professionelle Bildbearbeitung anzuwenden und technische Standards auf höchstem Niveau zu erfüllen.

Ob du dich beruflich als Fotograf:in etablieren, deine Arbeit im Marketing oder PR-Bereich aufwerten oder deine private Leidenschaft professionalisieren möchtest – mit dieser Ausbildung schaffst du dir eine solide Basis und eröffnest dir neue Möglichkeiten.

Warum analoge Fotografie in Zeiten der Digitalisierung?

Gerade weil wir heute in einer digitalen Bilderflut leben, gewinnt die analoge Fotografie wieder an Bedeutung.

Die Vorteile in der Ausbildung:

- **Verlangsamung & Konzentration:** Analoge Fotografie zwingt dazu, bewusster zu arbeiten – jede Aufnahme wird überlegt, komponiert und technisch exakt umgesetzt.
- **Technisches Verständnis:** Das Arbeiten mit Film macht die Grundlagen von Belichtung, Blende, Zeit und Schärfentiefe unmittelbar erfahrbar. Man versteht Fotografie in ihrer Essenz.
- **Handwerk & Haptik:** Entwickeln und Vergrößern im Fotolabor vermittelt ein besonderes Gefühl für Bildentstehung, Materialität und Licht.
- **Kreativität & Einzigartigkeit:** Jede analoge Aufnahme ist ein Unikat. Kleine Unschärfen, Korn oder Farbverschiebungen schaffen eine unverwechselbare Bildsprache.
- **Künstlerischer Mehrwert:** Analoge Fotografie gilt in vielen Bereichen als künstlerisch hochwertig und hebt sich bewusst von der „perfekten“ digitalen Bildästhetik ab.

So wird die analoge Fotografie zu einem wichtigen Ergänzungsinstrument: Sie stärkt das technische Wissen, fördert die gestalterische Sicherheit und ermöglicht es, auch digitale Fotografie auf einem fundierten Fundament zu betreiben.

Ist dieser Lehrgang für dich geeignet?

Personen, die Berufsfotograf:innen werden möchten, Personen, die im Marketing, PR-Bereich oder in der Unternehmenskommunikation tätig sind und professionelle Bilder für bspw. Produktfolder oder als Social-Media-Content benötigen, Personen, die sich in ihrer Privatfotografie professionalisieren möchten, Personen, die sich die erforderliche Kompetenz für die außerordentliche Lehrabschlussprüfung Fotografie aneignen möchten.

Welche Voraussetzungen solltest du mitbringen?

- Besonderes Interesse an der Fotografie
- Freude und Begeisterung
- Bereitschaft zum Lernen
- Sehr gute IT-Anwenderkenntnisse (Photoshop von Vorteil)
- Spiegelreflexkamera
- Computer (Mac oder PC) mit Software (Photoshop und Lightroom)
- Teilnahme am Info-Abend
- positives Aufnahmegespräch

Welche Methoden der erwachsenengerechten Wissensvermittlung erwarten dich?

Learning by doing – und dies mit professionellstem Equipment unter Anleitung eines Meisters seines Faches ist das Motto dieses Lehrgangs.

Welche Hard- und Software wird verwendet?

- Apple iMac, 3,1 GHz, 21,5 Retina
- Adobe Photoshop CC
- Adobe Lightroom CC
- Professionelles Großraumfotostudio
- Professionelles Fotografieequipment

Welche Berufsfelder eröffnen sich dir?

Der erfolgreiche Abschluss des Diplomlehrgangs ermöglicht es dir, den Lehrabschluss zum Fotografen zu erwerben. Mit deinem Wissen kannst du als selbstständiger Fotograf:in arbeiten oder aber in Fotostudios oder dein Knowhow in deinem Quellberuf anwenden, bsw. in Marketingabteilungen, Grafikstudios oder Werbeagenturen.

Wie kommst du zu deinem Diplom?

- Praktische Mitarbeit
- Fachgespräch
- Mindestens 75% Anwesenheit

Nach Abschluss des Lehrgangs kannst du...

1. Grundlagen Fotografie

- die Funktionen einer Kamera verstehen und sicher bedienen,
- zwischen verschiedenen Kameraarten unterscheiden,
- Bilddateiformate (RAW/JPG) bewusst wählen.

2.ameratechnik / Brennweite & Schärfte

- die Wirkung unterschiedlicher Brennweiten gezielt einsetzen,
- mit Schärfentiefe und Fokus kreative Bildgestaltung umsetzen,
- Bildschärfe technisch korrekt kontrollieren.

3. Zeit, Blende, ISO – Studio

- das Belichtungsdreieck sicher anwenden,
- Bewegungsunschärfe und Langzeitbelichtungen gestalterisch nutzen,
- Studilicht und Kameraeinstellungen aufeinander abstimmen.

4. Licht & Farbe

- natürliche und künstliche Lichtquellen gezielt einsetzen,
- mit Farbtemperatur und Weißabgleich arbeiten,
- Lichtformer für unterschiedliche Stimmungen nutzen.

5. Bildgestaltung & Komposition

- Kompositionsregeln (z. B. Drittelregel, Goldener Schnitt) anwenden,
- Perspektive und Standpunkt bewusst gestalten,
- mit Farben und Formen Bildaussagen verstärken,
- Storytelling in Bildern umsetzen.

6. Bildrecht

- urheberrechtliche Grundlagen kennen,
- Model-Releases korrekt anwenden,
- rechtssicher mit Bildveröffentlichungen umgehen.

7. Adobe Photoshop / Adobe Lightroom

- Bilder professionell retuschieren und optimieren,
- mit Ebenen, Masken und Farbkorrekturen arbeiten,
- Composites erstellen und Bilder für Print & Web aufbereiten
- Professionelle Bildverwaltung mit Lightroom.

8. Studiofotografie

- Portraits und Produkte im Studio technisch korrekt ausleuchten,
- unterschiedliche Lichtsetups für verschiedene Bildwirkungen umsetzen,
- Studioequipment sicher bedienen.

9. Projektbezogener Unterricht

- eigene Fotoprojekte planen und umsetzen,
- Ergebnisse dokumentieren und präsentieren,
- ein individuelles Portfolio aufbauen.

10. Großbildkamera

- die Funktionsweise der Großbildkamera verstehen,
- Planfilme korrekt einsetzen,
- Perspektivkorrekturen fotografisch umsetzen.

11–14. Analoge Fotografie & Entwicklung

- analoge Kameras sicher bedienen,
- Schwarz-Weiß- und Farbaufnahmen korrekt belichten,
- Filme im Labor entwickeln und verarbeiten,
- chemische Prozesse sicher anwenden,
- analoge Aufnahmen digitalisieren.

15. Digitalisierung analoger Aufnahmen

- Negative und Dias scannen,
- digitale Korrekturen und Restaurierungen durchführen,
- Arbeitsprozesse zwischen analoger und digitaler Fotografie verknüpfen.

16. Portraitfotografie mit Kosmetik

- Portraits mit professionellem Make-up umsetzen,
- unterschiedliche Lichtarten für Beauty- und Charakterportraits einsetzen,
- Portraits retuschieren und optimieren.

17. Fotopraxis Abschluss

- ein Abschlussprojekt selbständig realisieren,
- Arbeiten professionell präsentieren.

Unsere USPs auf einen Blick

- design akademie salzburg ist das Ausbildungsinstitut im Kreativ- und Designbereich
- Leitung durch Hannes Auer: renommierter Profifotograf mit jahrzehntelanger Erfahrung und namhaften Kunden (Stieglbrauerei, Salzburger Nachrichten, Miele, Paul Green, Museum der Moderne, Ferdinand Porsche Erlebniswelten fahr(T)raum, MACO - Mayer & Co Beschläge GmbH, Wenatex u.v.m.)
- Professionelles Fotostudio: 430 m² Studiofläche, 7 m Raumhöhe – ideal für Industrie- und Werbefotografie.
- Modernstes Equipment: Arbeit mit aktueller High-End-Technik, wie sie auch in der professionellen Praxis eingesetzt wird.
- Individuelle Betreuung: Kleine Gruppen ermöglichen eine persönliche und intensive Begleitung durch die gesamte Ausbildung.
- Äußerst anwendungsorientiert: Praxis steht im Mittelpunkt – alle Inhalte werden unmittelbar umgesetzt.

Wie hoch sind die Lehrgangskosten?

Bei uns erhältst du ein All-in-One-Angebot: In der Lehrgangsgebühr sind sämtliche Lehrgangsmaterialien sowie die Prüfungsgebühren inkludiert. Die Lehrgangskosten sowie die detaillierten Termine entnehmen bitte aus dem Stundenplan (www.diedas.at).

Welcher zeitliche Aufwand kommt auf dich zu?

Über die Lehrgangsdauer von 2 Semestern finden jeweils freitags und samstags Module statt. Die detaillierten Termine findest du im Stundenplan.

Wo findet der Diplomlehrgang statt?



Dieser Lehrgang findet hauptsächlich im Fotostudio Hannes Auer statt. Adresse: Itzlinger Hauptstraße 46, 5020 Salzburg. Vereinzelt Module werden am BFI Salzburg abgehalten:

BFI Salzburg Tel: 0662 88 30 81-0
Schillerstraße 30 info@bfi-sbg.at
5020 Salzburg bfi-sbg.at

Bildung. Freie Fahrt inklusive.

An deinen Kurstagen kannst du die öffentlichen Verkehrsmittel in der Kernzone Salzburg ab drei Stunden vor Kursbeginn bis Betriebsende KOSTENLOS benutzen!

Wo erhältst du weitere Informationen?

Weiterbildung ist mit einem zeitlichen und finanziellen Aufwand verbunden. Deshalb ist eine wohlüberlegte Entscheidung vernünftig, die wir dir durch umfassende Information und Beratung im Vorfeld ermöglichen wollen. Besuche unseren unverbindlichen und kostenlosen Info-Abend. Die Lehrgangsführung erläutert dir aus erster Hand Inhalt und Aufbau des Lehrgangs. Natürlich stehen wir dir auch für weitere Fragen gerne zur Verfügung. Bitte melde dich dafür an. Wir freuen uns über dein Kommen.



BFI-Kundencenter

Tel: 0662 88 30 81-0
info@bfi-sbg.at
Öffnungszeiten:
Mo–Do: 8.00–18.30 Uhr
Fr: 8.00–17.00 Uhr

Wo und wie kannst du eine Förderung beantragen?

Weiterbildung ist förderbar! Unser Kundencenter berät dich gerne. Informiere dich frühzeitig, jedenfalls vor Lehrgangstart. Einen ersten Überblick über mögliche Individualförderungen erhältst du auf unserer Homepage www.bfi-sbg.at/service/foerderungen.

Welche Lehrgangsinhalte erwarten dich?

Modul 1 Grundlagen Fotografie

- Einführung in Geschichte und Bildsprache der Fotografie
- Funktionsweise der Kamera (digital & analog)
- Unterschiede Kameraarten (DSLR, spiegellos, Großbildkamera)
- Dateiformate (RAW vs. JPG)

Modul 2 Kameratechnik / Brennweite & Schärfe

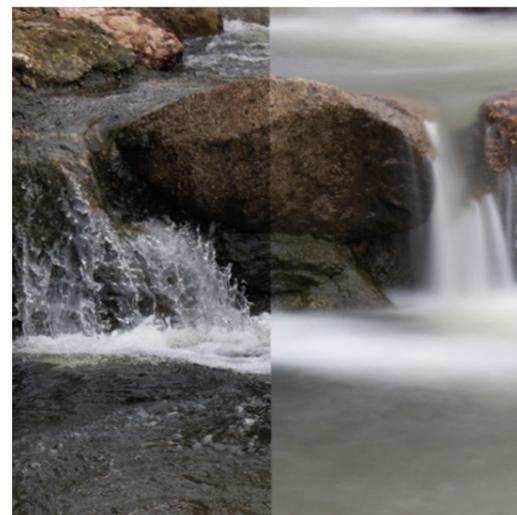
- Brennweiten und ihre Bildwirkung
- Autofokus und manuelles Fokussieren
- Schärfentiefe gezielt einsetzen

Modul 3 Zeit, Blende, ISO – Studio

- Belichtungsdreieck verstehen und anwenden
- Langzeitbelichtung, Bewegungsunschärfe, eingefrorene Bewegungen
- Studioübungen mit verschiedenen Lichtquellen

Modul 4 Licht & Farbe

- Lichtarten und -führung
- Farbtemperatur und Weißabgleich
- Psychologische Wirkung von Farben
- Lichtformer praktisch anwenden



Modul 5 Bildgestaltung & Komposition

- Goldener Schnitt, Drittelregel, Linienführung
- Perspektive und Standpunkt
- Bildanalyse und Storytelling
- Lernziel: Entwicklung eines fotografischen Blicks und eigener Bildsprache

Modul 6 Bildrecht

- Urheberrecht, Nutzungsrechte
- Recht am eigenen Bild
- Verträge und Model Releases

Modul 7 Adobe Photoshop (Einführung & Vertiefung)

- Retusche, Farbkorrektur, Ebenentechnik
- Montagen und Compositings
- Ausgabe für Web & Print.

Modul 8 Studiofotografie

- Porträt- und Produktfotografie
- Lichtaufbau im Studio
- Praktische Übungen mit Models und Objekten



Welche Lehrgangsinhalte erwarten dich?

Modul 9 Projektbezogener Unterricht

- Eigenständige Planung und Umsetzung von Projekten
- Dokumentation und Präsentation

Modul 10 Großbildkamera

- Aufbau und Funktionsweise
- Arbeiten mit Planfilm
- Perspektivkorrekturen

Modul 11–14 Analoge Fotografie

- Einführung in analogeameratechnik
- S/W-Aufnahmen mit Entwicklung (Praxis)
- Farb- und S/W-Aufnahmen in der Praxis
- Chemie, Sicherheit und Fehleranalyse im Labor

Modul 15 Digitalisierung analoger Aufnahmen

- Scantechniken
- Farbkorrektur und Restaurierung
- Archivierung digitalisierter Bilder

Modul 16 Porträtfotografie mit Kosmetik

- Zusammenarbeit mit Visagist:innen
- Lichtführung für Beauty- und Charakterportraits
- Retusche in Photoshop

Modul 17 Fotopraxis Abschluss

- Eigenständiges Abschlussprojekt
- Präsentation
- Portfolioerstellung



Die Trainer:innen

Welche Expert:innen unterrichten dich?



Hannes Auer

Aus- und Weiterbildung

- Lehre zum Fotografen
- Höhere Graphische Bundeslehr- und Versuchsanstalt Wien

Berufliche Erfahrungen

- professioneller Werbe- und Industriefotograf seit 1975 für eine Vielzahl von Unternehmen, bsw. Stiegelbrauerei, Salzburger Nachrichten, Miele, Paul Green, Museum der Moderne, Ferdinand Porsche Erlebnisswelt, MACO, Wenatex, Modelleisenbahn Kleinbahn u.v.m.

Arbeitsschwerpunkte

- Industriefotografie
- Werbefotografie
- Kunstreproduktionsfotografie
- Museumsfotografie
- Fine-Art-Print



DI Eva Zangerle, MA

Aus- und Weiterbildung

- Matura, Handelsakademie mit Schwerpunkt Telekommunikation, Multimedia und Informationsmanagement
- Diplomstudium Architektur
- Masterstudium Ausstellungs- und Museumsdesign
- Autodidaktisches Erlernen / Vertiefen der Möglichkeiten und Werkzeuge digitaler Gestaltung und gestalterischer Inhaltsvermittlung (u.a. Fotografie und Grafik, Photoshop und InDesign, Gestalten im 3-dimensionalen Raum)
- Workshops in Architektur- und Detailfotografie

Berufliche Erfahrungen

- Selbständig: „Eva Zangerle gestaltet,“
- Gestaltung von Logos, Printgrafik, Websites, Präsentationsunterlagen, Ausstellungen (z. B. Architekturpreis Land Salzburg 2018)
- Praxisschulungen in Unternehmen v.a. InDesign und Photoshop
- Künstlerische Projekte / Wettbewerbe
- Initiative Architektur (Assistenz, Organisation und Gestaltung von Ausstellungen, Öffentlichkeitsarbeit)
- verschiedene Architekturbüros in Salzburg und Graz

Arbeitsschwerpunkte

- Gestalterische Inhaltsvermittlung (Präsentationsunterlagen, Ausstellungen)
- Logo / Corporate Design
- Printgrafik
- Websites auf Basis von Wordpress und Joomla



Ass.-Prof. MMag DDr. Patrick Warts

Aus- und Weiterbildung

- Matura Handelsakademie
- Doktorat der Rechtswissenschaften, Kommunikationswissenschaften, Psychologie, Soziologie
- Postgradualer Hochschullehrgang für Hochschuldidaktik Grund- und Erweiterungsmodul
- Postgradualer Hochschullehrgang für Management

Berufliche Erfahrungen

- Assistenzprofessor am Institut für österreichisches und internationales Handels- und Wirtschaftsrecht der Universität Salzburg
- Rechtspraktikum am Bezirksgericht Neumarkt am Wallersee
- Rechtspraktikum am Landesgericht Salzburg
- Rechtskonsulent für die Kanzlei Kohlhofer in Wien
- Lehrtätigkeit für die US-amerikanische Law School McGeorge University of the Pacific
- Mitglied des Lehrgangsboards für Hochschuldidaktik an der Universität Salzburg
- Internationale Vortragstätigkeit
- Zahlreiche Publikationen zum Handels- und Wirtschaftsrecht

Arbeitsschwerpunkte

- Allgemeines Unternehmensrecht, Gesellschaftsrecht
- Marken- und Urheberrecht, Allgemeines Zivilrecht
- Rechtsdidaktik



Fotografie und Bildbearbeitung.